

Knopp Anna

Vorname: Anna

Nachname: Knopp

erfasst als: Interpret:in Solist:in

Genre: Klassik Neue Musik

Instrument(e): Violine

Geburtsjahr: 1982

Geburtsland: Österreich

"Anna Knopp stammt aus Ohlsdorf im Salzkammergut und ist Gründungsmitglied im Wiener Minetti Quartett, das seit seiner Nominierung für den Rising Star-Zyklus 2008/09 in die führenden Konzerthäuser Europas eingeladen wird. Tourneen führten sie auch nach Argentinien, Japan, China, Australien und in die USA. Viele Konzerte werden live für internationale Radio-Stationen aufgezeichnet. Zahlreiche Preise und Förderungen während ihrer Studienzeit bei Prof. Gerhard Schulz (Alban Berg Quartett) an der Wiener Musikuniversität (Karajan-Stipendium, Großer Gradus ad parnassum Preis, Startstipendium des Bundesministeriums, Ö1 Pasticcio-Preis).

CD-Aufnahmen u.a. für Hänssler Classic und AVI music.

Solistische Auftritte mit dem Wiener Kammerorchester unter Sandor Vegh, dem Brucknerorchester Linz, der Südböhmischen Kammerphilharmonie Budweis und dem RSO Wien.

Unterrichtstätigkeit bei Sommerfestivals in Finnland, Mexiko, Amerika und Österreich.

Konzerttätigkeit auch gerne zusammen mit ihrer Mutter Naoko Knopp (Klavier), Mitgliedern und Solisten der Wiener und Berliner Philharmoniker oder als Gast in österreichischen Kammer- und Sinfonieorchestern."

Minetti Quartett: Anna Knopp, abgerufen am 26.04.2023

[<https://www.minettiquartett.at/anna-knopp>]

Auszeichnungen

1991 Landeswettbewerb Oberösterreich - [Musik der Jugend](#): 3. Preis (gemeinsam mit [Maria Ehmer](#))

1995–1998 Landeswettbewerb Oberösterreich - [prima la musica](#): diverse 1. Preise

1996 Auswahlspiel für ein Solistenkonzert - [Wiener KammerOrchester](#): Gewinnerin

1999 Landeswettbewerb Oberösterreich - [prima la musica](#), Leonding: s (mit PICVIACES)

1999 Bundeswettbewerb - [prima la musica](#), Klagenfurt: 1. Preis i.d. Kategorie "Kammermusik", Sonderpreis (mit PICVIACES)

1999 Concertino Praga: The Antonín Dvořák International Radio Competition for Young Musicians (Tschechische Republik): 2. Preis (mit PICVIACES)

2003 [Gradus ad parnassum](#) - [Musik der Jugend](#): Gewinnerin i.d. Kategorie "Kammermusik", Großer Gradus ad parnassum-Preis (mit [Minetti Quartett](#))

2003 Herbert von Karajan Centrum, Wien: Herbert von Karajan-Stipendium (mit [Minetti Quartett](#))

2005 [Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten](#): Stipendium "[The New Austrian Sound of Music](#) 2006–2007" (mit [Minetti Quartett](#))

2006 Internationaler Streichquartett-Wettbewerb "Franz Schubert und die Musik der Moderne" - [KUG – Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#): Gewinnerin (mit [Minetti Quartett](#))

2007 International Vittorio Rimbotti Competition, Florenz (Italien): 1. Preis (mit [Minetti Quartett](#))

2007 [Internationaler Joseph Haydn Kammermusikwettbewerb](#) - [mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#): Haydn-Preis (mit [Minetti Quartett](#))

2008–2009 "Rising Stars"-Zyklus - European Concert Hall Organization (ECHO): Nominierung (mit [Minetti Quartett](#))

2010 [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#): START-Stipendiatin (mit [Minetti Quartett](#))

2013 [Österreichischer Rundfunk \(ORF\) – Ö1](#): [Pasticcio-Preis](#) (Album "Mendelssohn: String Quartets Op. 13 & 12", mit [Minetti Quartett](#))

Aufnahme in diverse Förderprogramme bspw. Musica Juventutis Wien, [Jeunesse – Musikalische Jugend Österreich](#) (mit [Minetti Quartett](#))

Ausbildung

1988–???? Landesmusikschule Ohlsdorf: Violine (Reinhilde Höllerer)

????–1996 Landesmusikschule Gmunden: Violine (Sabine Reiter)

1996–1999 Begabtenförderung-Projekt "Künstlerisches Basisstudium" - [Bruckner Konservatorium Linz](#): Violine (Albert Fischer)

2000 *Musikgymnasium Linz*: Matura

2009 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Konzertfach
Violine (Gerhard Schulz) - Diplom

Meisterkurse/Workshops u. a. bei: Yehudi Menuhin, Sándor Végh, Benjamin Schmid, Ulla Schulz, Hanna Weinmeister, Johannes Meissl

Tätigkeiten

1999 *BOL – Bruckner Orchester Linz*: Debüt als Solistin

2009–heute *Osttiroler Streichertage*: Dozentin (gemeinsam mit Minetti Quartett)

2017–heute *Das MuTh*, Wien: Kuratorin eines Konzert-Zyklus (gemeinsam mit Minetti Quartett)

European Chamber Music Academy (ECMA): Mitglied (gemeinsam mit Minetti Quartett)

Zusammenarbeit als Solistin u. a. mit: Wiener KammerOrchester, BOL – Bruckner Orchester Linz, ORF Radio Symphonieorchester Wien, Wiener Philharmoniker, Berliner Philharmoniker, Südböhmischen Kammerphilharmonie Budweis

Konzerte, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen in Österreich, Deutschland, Italien, Ungarn, Israel, Japan

Mitglied in den Ensembles/Orchestern

1994–1999 *Oberösterreichisches Jugendsinfonieorchester*: Violinistin

1996–10?? *Jeunesseorchester Linz*: Violinistin

1998–20?? *PICVIACES*: Violinistin (gemeinsam mit Cornelia Eder (pf), Stefanie Prenn (vc))

2003–heute *Minetti Quartett*: Violinistin (gemeinsam mit Maria Ehmer (vl), Leonhard Roczek (vc), Milan Milojevic (va))

2022–heute *Ensemble der Salzkammergut Festwochen Gmunden*: Violinstin (gemeinsam mit Maria Ehmer (vl), Leonhard Roczek (vc), Lily Francis (va), Georg Wimmer (va), David Pennetzdorfer (vc))

OKO – Ohlsdorfer Kammerorchester: Violinistin

Köcher Geigenmusi: Violinistin

Aufführungen (Auswahl)

2020 *Minetti Quartett* - *Styriarte*, Helmut List Halle Graz: *Streichquartett Nr. 1 (Neue Geschenke der Nacht)* (UA, Ángela Tröndle)

2022 *Minetti Quartett*, Das MuTh Wien: *Streichquartett Nr. 2 - Movements from a common ground* (UA, Ángela Tröndle)

Pressestimmen

01. Juni 2018

""Musizieren" klingt immer ein wenig nach braver Hausmusik. Davon konnte zum Auftakt mit Mendelssohns emotionalstem Werk, seinem auch als "Requiem für Fanny"" bezeichneten Streichquartett f-Moll op. 80, keine Rede sein. Ohne zu zögern legt das "Minetti Quartett" los, beschwört mit feinnervig brodelnden Tremoli und atemlosem Pulsieren zum Auftakt eine geisterhaft-düstere Stimmung herauf. Mit einer geradezu kompromisslosen Entschlossenheit zeichnen die "jungen Wilden" die Trauerarbeit des Komponisten anlässlich des unerwarteten Todes seiner geliebten Schwester nach. Bis an die Schmerzgrenze führt das jeweils in wahnwitzigen Tempobeschleunigungen endende Spiel mit den Kontrasten. "Schneller, höher, weiter" lautet die Devise vieler junger Ensembles, und das "Minetti Quartett" bildet darin keine Ausnahme. Es geht um das Ausloten von Grenzen. Geradezu explosiv der Zugriff der bulgarischen Geigerin Bojidara Kouzmanova. Als Ersatz für die derzeit schwangere Maria Ehmer setzt sie ihre eigenen, nicht immer mit dem Rest kompatiblen Akzente. Nur am Rande: Kritiker mögen dem "Minetti Quartett" nicht ganz zu Unrecht eine gewisse Übertriebenheit in der Artikulation unterstellen. Das Publikum sieht das nicht so. Es genießt den Tanz auf dem Pulverfass. Langeweile jedenfalls klingt anders [...]."

Die Rheinpfalz: Aufwühlende Romantik (RHEINPFALZ Redaktion, 2018), abgerufen am 26.04.2023 [https://www.rheinpfalz.de/lokal/neustadt_artikel,-aufw%C3%BChlende-romantik-_arid,1182729.html]

19. Juni 2015

"Ein volles Dutzend an Jahren musizieren die Mitglieder des Minetti Quartetts bereits zusammen. Dass und wie sie längst im internationalen Spitzenfeld angekommen sind, bewiesen sie mit Beethoven, Schubert und Bruckner [...] im Solitär [...]. Das immer noch absolut jugendlich wirkende Minetti Quartett mit den beiden Geigerinnen Maria Ehmer und Anna Knopp, dazu Milan Milojevic an der Viola und Cellist Leonhard Roczek führten beim 5. Kammermusik-Festival der Universität Mozarteum wieder einmal vor, wie sie es verstehen, gänzlich unpräventiös, nur im Dienst an den Werken, Ausblicke zu neuen Ufern zu eröffnen. So eingangs im B-Dur-Quartett op. 18/6 von Ludwig van Beethovens, mit dem sich das Ensemble übrigens unter anderem auch jüngst auf einer ebenso hörenswerten CD beschäftigte. Nach dem vordergründig eher noch harmlosen anmutenden Disput zwischen Primaria Maria Ehmer und ihrem Gegenüber am Violoncello in das eröffnende Allegro con brio, in das sich locker dann Anna Knopp am 2. Pult einfügte, ließ bereits die Durchführung mit ihren kontrolliert ausgespielten Eruptionen aufhorchen. So plastisch herausgekitzelt ist das selten zu erleben [...]. Ein nicht weniger

intensives Wechselbad an Gefühlen vermittelte man in Franz Schuberts Quartettsatz in c-Moll D 703, dessen innewohnend erschütternder Ausweglosigkeit er selbst noch nichts Aufhellendes nachzureichen imstande war. Auch hier beeindruckte, wie selbstverständlich die Vier das immer erneute Aufbäumen nachzeichneten, förmlich heraus meißelten [...]. Nochmals beeindruckte die Art der Minettis, logisch und ohne Druck fließend Linien aufzuschlüsseln, speziell im kontrapunktischen Geflecht des Finales. Eben durch und durch kammermusikalisch und oftmals tonschön in Einzelgängen, damit bewusst im Gegensatz zur oftmals artikulierten Ansicht, es handle sich nur um eine weitere verkappte Sinfonie. Schlicht beglückend, begeisternd und bedankt, mit alleinigem Bedauern, dass nicht auch noch das als Scherzo-Ersatz gedachte Intermezzo nachgereicht wurde."

DrehPunktKultur: Der Weg ist das Ziel (Hort Reischenböck, 2015), abgerufen am 26.04.2023 [https://drehpunktkultur.at/index.php/musik/meldungen-kritiken/8597-der-weg-ist-das-ziel]

21. Februar 2013

"Das Minetti Quartett ist das in Wien beheimatete Kammermusiklabor mit internationaler Anbindung: Maria Ehmer (Violine), Anna Knopp (Violine), Milan Milojevic (Viola) und Leonhard Roczek (Violoncello) gastieren europaweit und stehen für all jene Tugenden, die man sich von subtiler Kammermusik erwartet: Intensives, transparentes Zusammenspiel, klanglicher Tiefsinn und vielschichtige Phrasierungskunst [...]."

Der Standard: Tiefsinn (red/Rondo, 2013), abgerufen am 26.04.2023 [https://www.derstandard.at/story/1361240704142/tiefsinn-das-minetti-quartett]

Diskografie (Auswahl)

2018 Felix Mendelssohn Bartholdy/Franz Schubert - Minetti Quartett (Hänssler Classic)

2014 Beethoven: Streichquartette op.18/4, op.95, op.18/2 - Minetti Quartett (Hänssler Classic SCM)

2013 Mozart & Brahms & Sulzer: Clarinet Quintets - Minetti Quartett feat. Matthias Schorn (Avi)

2012 Mendelssohn: String Quartets Op. 13 & 12 - Minetti Quartett (Hänssler Classic SCM)

2009 Joseph Haydn: String Quartets Op. 64,4 | 74,3 | 76,5 - Minetti Quartett (Hänssler Classic)

Literatur

2014 mica: [OSTERFESTIVAL IMAGO DEI "SEHNSUCHT.PARADIES"](#). In: mica-Musikmagazin.

2016 mica: [38. Internationales Kammermusik-Festival "Allegro Vivo"](#). In:
mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Minetti Quartett](#)

Wikipedia: [Minetti Quartett](#)

Facebook: [Minetti Quartett](#)

Soundcloud: [Minetti Quartett](#)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)